

Curriculum Vitae – Julia Wustmann, M.A.

1. Akademischer Werdegang

- 12/2019 Promotion an der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie der TU Dortmund
- Titel der Arbeit: „Ganz schön operiert. Eine wissenssoziologische Rekonstruktion von Alltags- und Expert/innenwissen zur Legitimität der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie“
- Betreuung: Prof. Dr. Michael Meuser (TU Dortmund), Prof. Dr. Michaela Pfadenhauer (Universität Wien)
- seit 11/2019 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehr- und Forschungsbereich Allgemeine Soziologie (Prof. Dr. Angelika Pofertl), Institut für Soziologie, TU Dortmund
- 2015 - 2019 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt "Szenen – Ein prototypisches Feld zur (Neu-)Verhandlung von Geschlechter-arrangements?" – Lehr- und Forschungsbereich Soziologie der Geschlechterverhältnisse (Prof. Dr. Michael Meuser), Institut für Soziologie, TU Dortmund
- 2013 - 2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt "Das optimierte Geschlecht? Soziologische Explorationen zur (Neu)Kodierung der Geschlechterdifferenz am Beispiel der 'Schönheitschirurgie'" – Lehrstuhl Soziologie/Gender-Studies (Prof. Dr. Paula-Irene Villa), Institut für Soziologie, LMU München
- 2010 - 2013 Master-Studium Soziologie an der Technischen Universität Dresden
- 2007 - 2010 Bachelor-Studium Soziologie und Erziehungswissenschaften an der Technischen Universität Dresden

2. Organisation von Tagungen, Tagungsgruppen

- 2018 Ad-Hoc Gruppe "Globalisierte Jugendkultur – Jugendkulturelle Globalisierung? Komplexe Dynamiken juveniler Gesellungsgebilde", 39. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie "Komplexe Dynamiken globaler und lokaler Entwicklungen" – Göttingen, 26.09.2018 (gemeinsam mit Babette Kirchner)
- 2014 Internationale, interdisziplinäre Konferenz "Cut'n Paste the Body - Körper und Geschlecht in Zeiten ihrer technologischen Reproduzierbarkeit". Ludwig-Maximilians-Universität München, 24./25.10.2014 (gemeinsam mit Paula-Irene Villa, Anna-Katharina Meßmer, Steffen Loick Molina)

Ad-Hoc Gruppe "Sehen, Staunen, Verstehen? Körperlichkeit in der Verhandlung um alte und neue Sichtbarkeiten", 37.Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie – Trier, 06.-10.10.2014 (gemeinsam mit Steffen Loick Molina)

Ad-Hoc Gruppe "Verfallende Körper – Verfallende Gesellschaft? Zur Erkundung von Endzeitszenarien", 37.Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie – Trier, 06.-10.10.2014 (gemeinsam mit Tina Denninger)

3. Wissenschaftliche Mitgliedschaften

seit 2017 Mitglied des Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW

seit 2013 Mitglied in der Sektion Wissenssoziologie der DGS

seit 2011 Mitglied in der Sektion Frauen- und Geschlechterforschung der DGS

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

4. Gremientätigkeiten

seit 11/2019 Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät 12, TU Dortmund

2014 - 2015 Frauenbeauftragte des Instituts für Soziologie, LMU München